



**Geschäftsführung
Beirat Porz Mitte**

Frau Pöhler

Telefon: (0221) 221 27052

Fax: (0221) 221 28493

E-Mail: Porz-Mitte@stadt-koeln.de

Datum: 23.03.2020

Beschlussprotokoll

über die **10. Sitzung des Beirates Porz Mitte** in der Wahlperiode 2014/2020
am Donnerstag, dem 27.02.2020, 17:00 Uhr bis 18:45 Uhr,
Matthias-Chlasta Saal (Raum 311), Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Merfeld

Bürgeramtsleitung Porz

Mitglieder

Frau Alt

Bürgerverein Porz-Mitte e.V.

Herr Baedorf (ab TOP 6, 18:00 Uhr)

Bündnis Porz-Mitte

Frau Bastian

stellvertr. Bezirksbürgermeisterin FDP

Frau Bauer

Bündnis Porz Mitte

Herr Bujanowski

Bezirksfraktions-Vorsitzender SPD

Frau Fakhim-Haschemi

Bündnis Porz Mitte

Frau Femfert

City-Center Porz / Centermanagement

Herr Frenzel

SPD-Fraktion im StEA

Frau Mirche

Bürgerverein Porz-Mitte e.V.

Herr Oulad Aissa

Inter Kult Porz e.V.

Herr Redlin

Bezirksfraktions-Vorsitzender B´ 90/Die Grünen

Frau Riemann

Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte

Herr Dr. Schäfer

Bündnis Porz Mitte

Herr Schiffer

Polizei Köln

Herr Schützendorf

Evangelische Kirchengemeinde Porz

Frau Schwirten

Carl-Stamitz Musikschule

Herr Tempel

stellvertr. Bezirksfraktions-Vorsitzender SPD

Herr Wellmann

StEA-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Entschuldigt:

Herr v. Benthem

Bezirksbürgermeister

Herr Johannsen

Porzer Bürgerstiftung

Herr Krempa

SVK Seniorenvertretung der Stadt Köln

Herr Marx

Bezirksfraktionsvorsitzender CDU

Herr Mertens

Porzer Bürgerstiftung

Herr Reichel

Bündnis Porz Mitte

Frau Slapio

Industrie- und Handelskammer Köln

Herr Spieker

Innenstadtgemeinschaft Porz

Frau Wagner

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Frau Zimmer

CityCenter Porz /Augencentrum

Verteiler

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Vertreter/Vertreterinnen

Gäste

Frau Klemmt

moderne stadt GmbH

Herr Röhrig

moderne stadt GmbH

Herr Thor

moderne stadt GmbH

Verwaltung

Herr Clausen

Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster

Frau Griese

Stadtplanungsamt

Frau Fohlmeister

Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Schriftführung

Frau Pöhler

Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Presse

Zuschauer

I. Öffentlicher Teil

Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**
2. **Änderung Beiratszusammensetzung**
 - 2.1 Polizei Köln (stellvertretendes Mitglied):
Herr Sven Rothe für Herrn Markus Grommes

Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte (stellvertretendes Mitglied)
Herr Bastian Boyke für Frau Jule Dörner

Ratsinformationssystem: 3631/2019
3. **Genehmigung Niederschrift/Beschlussprotokoll zur Sitzung 24.09.2019**
4. **Bürgerfragestunde**
5. **Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Porz Mitte**
 - 5.1 Sachstandsbericht zur Projektumsetzung
Ratsinformationssystem: 3907/2019
6. **Sachstand NEUE MITTE PORZ und weiteres Vorgehen**
moderne stadt
7. **Mitteilungen / Anregungen / Anträge**
 - 7.1 Aus letzten Sitzungen:
AN/1385/2019 – wiederholter Antrag aus Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom
08.10.2019: „Sozialarbeiter-Team für Siedlung Glashüttenstraße“
Mitteilung der Fachverwaltung
Ratsinformationssystem: 0280/2020
 - 7.2 Anfrage des Bündnisses Porz Mitte zu
Brückenerweiterung / Anschluss an Haus 1
 - 7.3 Anfrage des Bündnisses Porz Mitte zu:
Einrichtung eines Quartiersmanagers
8. **Sonstiges**
9. **Ausblick - weiteres Vorgehen**

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Merfeld begrüßt zur 10. öffentlichen Sitzung des Beirates Porz Mitte und trägt die entschuldigenden Teilnehmer vor.

Für die neuen Mitglieder erfolgt der Hinweis, dass eine Tonaufnahme der Sitzung erfolgt.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- TOP 7.1 wird am Ende der Sitzung behandelt (mögliche Anwesenheit Verwaltungsvertreter)

2. Änderung Beiratszusammensetzung

2.1 Polizei Köln (stellvertretendes Mitglied)
Herr Sven Rothe für Herrn Markus Grommes

Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte (stellvertretendes Mitglied)
Herr Bastian Boyke für Frau Jule Dörner

Ratsinformationssystem: 3631/2019

Die Bezirksvertretung Porz hat die Änderung der Beiratszusammensetzung am 05.11.2019 ungeändert beschlossen.

Heute erfolgt die Kenntnisnahme durch den Beirat Porz Mitte.

3. Genehmigung Niederschrift/Beschlussprotokoll zur Sitzung 24.09.2019

Keine Anmerkungen

4. Bürgerfragestunde

- Es wird nach dem **Sachstand zur Schließung des Wettbüros** Ecke Goethestr./Bahnhofstr gefragt.

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 12.03.2020, die aufgrund der Corona-Beschränkungen ausgefallen ist, hat die Verwaltung die Beantwortung des Dringlichkeitsantrages der SPD-Fraktion AN/0124/2020 zur Verhinderung weiterer Wettbüros in Porz unter *Vorlagen-Nr. 0666/2020 im Ratsinformationssystem* gefertigt.

- Es wird nach dem **Sachstand zum Schulneubau der GGS Hauptstr.** gefragt.

Der Sachstand wird in der nächsten Sitzung nachgereicht.

- **Fragen zu Verkehrs- / Radverkehrsthemen** sind mit Blick auf die Großbaustellen über Porz-Mitte hinaus zuständigkeitshalber an die Bezirksvertretung Porz zu richten (Runder Tisch Radverkehr).

5. Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Porz Mitte

5.1 Sachstandsbericht zur Projektumsetzung *Ratsinformationssystem: 3907/2019*

Die seitens des Beirats bestehenden Rückfragen / Verständnisfragen zum Sachstandsbericht werden von der Verwaltung beantwortet.

Folgende Themen werden seitens der Verwaltung aufgenommen und weiter bearbeitet:

- **Programmzuordnung „Soziale Stadt“, alternativ „Stadtumbau West“:**
Sofern eine Ergänzung der Förderung als „Soziale Stadt“ durch Fördermittel aus dem Partnerprogramm BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) zum jetzigen Zeitpunkt erfolgen kann, wird die Verwaltung eine mögliche Antragstellung eingehend prüfen.
- **ISEK-Maßnahme 4.08 „Evaluation“**
Die Verwaltung wird, wie vom Beirat erbeten, in der nächsten Sitzung weitergehende Erläuterungen zur geplanten Evaluation geben.
- **„Porzer Stadtgarten“**
Diese Maßnahme ist im Sachstandsbericht nicht aufgeführt, aber nach wie vor gemäß ISEK (Seite 34) geplant. Die Verwaltung sagt zu, diesen Baustein im nächsten Sachstandsbericht auch aufzunehmen.
- **zusätzliche Mittel für sozial-integrative Maßnahmen**
Es erfolgt ein ständiger intensiver Austausch innerhalb der Fachverwaltung, um hierzu im laufenden Prozess alternative Fördermöglichkeiten zu prüfen und Maßnahmen zu entwickeln. Die Verwaltung wird sich bemühen, bis zum Sommer hierzu konkrete Inhalte benennen zu können.
- **ISEK-Maßnahme 3.02 „Verfüllung Amphitheater am Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte“**
Der Beirat wünscht eine zeitgleiche Umsetzung der Verfüllung des Amphitheaters am Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte und der ISEK-Maßnahme 3.01 „Neu- und Umgestaltung der Grünfläche an der Glashüttenstraße“. Momentan gilt die Maßnahme als nicht personalisiert, d.h. es fehlen Fachkräfte aus dem technischen Bereich zur Umsetzung. Der Beirat bittet um Benennung einer Zeitschiene zur Umsetzung.

Mitteilung der Verwaltung:

Der Fachbereich zur Unterhaltung von Kita´s und Jugendeinrichtungen hat die Umsetzung der Maßnahme, vorbehaltlich der Zusetzung personeller Ressourcen, für 2022 anvisiert.

6. Sachstand NEUE MITTE PORZ und weiteres Vorgehen

Die zugehörige Präsentation der moderne stadt ist im Ratsinformationssystem öffentlich zugänglich.

Herr Röhrig erläutert den aktuellen Sachstand:

Als Meilensteine sind die geplante Fertigstellung des Hochbaus von Haus 1 und des Verteilerbauwerks für die 2. Jahreshälfte 2021 zu nennen. Die Arbeiten liegen nach wie vor im Zeitplan und eine Fertigstellung der gesamten NEUEN MITTE PORZ einschließlich des Freiraums ist weiterhin für Ende 2022 geplant.

Ein Rückbau des Gerüsts, welches aus Gründen des Brandschutzes (Entfluchtung, keine statischen Gründe) am sog. Sahle-Bau (Friedrich-Ebert-Platz 16-12) errichtet wurde, wird voraussichtlich im Sommer 2020 erfolgen. Danach kann der Arkadengang wieder freigegeben werden.

Die Baugenehmigung für das Haus 2 wird von der Sahle Bau im April 2020, für das Haus 3 von der Aachener Siedlungs- und Wohnungsgesellschaft mbH (ASWG) im Sommer 2020 erwartet.

Bislang wurde noch keine Entscheidung hinsichtlich des Einzelhandelsbesatzes für Haus 1 getroffen. Es laufen nach wie vor Gespräche mit den unterschiedlichen Einzelhändlern. Die Verhandlungen mit REWE konnten intensiviert werden mit dem Ergebnis der Vorlage eines neuen Angebotes. Nicht zuletzt durch den absehbaren Wegfall des Altstandortes des REWE an der Friedrichstraße ist das Interesse von REWE deutlich gestiegen. Eine Entscheidung soll bis zur Jahresmitte 2020 getroffen werden.

Für den Erfolg der NEUEN MITTE PORZ ist ein sogenannter Frequenzbringer in Haus 1 und möglichst auch in Haus 2 maßgeblich.

Nach Aussage von Sahle Bau liegt für Haus 2 ein endverhandelter Vertrag mit Woolworth vor, dessen Abschluss in Abhängigkeit der Entscheidung des Lebensmittelhändlers von Haus 1 liegt. Für die weiteren Flächen laufen Gespräche mit unterschiedlichen Händlern.

Im Januar 2020 kündigte moderne stadt die Durchführung eines Dialogformats zum Thema Einzelhandel mit den Stakeholdern an. Dieses soll der transparenten Darstellung und Koordination von Informationen und Maßnahmen dienen, um für die Neue Porzer Mitte das beste Ergebnis zu erlangen.

Die Strategie lautet unverändert: ein Lebensmittelmarkt als Frequenzbringer zur Stärkung der Achse zwischen CityCenter und Rhein, um auch den Ladenlokaleerständen auf Hauptstraße und Bahnhofstraße entgegen zu wirken.

Die Vermietung der Flächen des Hauses 3 durch die ASWG wird kleinteiliger vorgenommen: Im Erdgeschoss (EG) wird der Pfarrsaal seinen Platz finden. Die Fläche wird von der Katholischen Pfarrgemeinde erworben und bewirtschaftet werden. Für die übrige kleinere Fläche soll eine gastronomische Lösung als Mehrwert für das Bezirkszentrum gefunden werden.

Das sogenannte „Schlauchhaus“ (Josefstraße 7) wurde ebenfalls an die ASWG verkauft: die Gebäudestruktur soll erhalten bleiben, das EG wird einen Umbau erfahren, um insgesamt eine bessere EG-Struktur des Hauses 3 zu erhalten (Vermeidung eines neuen „Angstraumes“ durch dunkle Ecken).

Eine Vermarktung der Flächen des Hauses 3 ist erst ein halbes Jahr vor Fertigstellung vorgesehen, bzw. in Abhängigkeit des Vertragsabschlusses mit dem Lebensmittelmarkt. Die Wohnungsvermietung soll 3-6 Monate vor Fertigstellung erfolgen.

Folgende Arbeitsaufträge werden an die Verwaltung formuliert:

- **Gesprächsformat:**

Das Gesprächsformat soll auf Wunsch des Beirates in der 1. Jahreshälfte 2020 (Mai 2020) starten.

Hinweis: vor dem Hintergrund der „Corona-Maßnahmen“ ist dies nun zunächst verschoben

- **Betreutes Wohnen:**

Es besteht der Wunsch des Beirates, auch betreutes Wohnen bei der Wohnungsvermietung zu berücksichtigen.

- **Wegfall Rewe-Standort Friedrichstraße 38:**

Der Beirat bittet um Benennung der Gründe für den geplanten Wegfall des Rewe-Altstandortes „Friedrichstraße“ und um Information, welche Rolle dieses Dreiecks-Grundstück für eine ISEK-konforme Entwicklung von Porz spielt, wenn es einer Nutzung zugeführt wird.

Rückmeldung der Verwaltung:

Für das Grundstück Friedrichstraße 38 ist eine Fortführung bzw. Erweiterung des REWE-Standortes nicht mit den Intentionen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes zu vereinbaren. Zwecks einer Neuplanung hat der Eigentümer des Grundstücks Kontakt mit der Stadt Köln aufgenommen, um in Abstimmung ein Konzept für den Standort zu entwickeln. Voraussichtlich wird ein Bebauungsplanverfahren erforderlich werden. Die Verwaltung wird die erforderlichen Vorlagen den politischen Gremien zur Entscheidung vorlegen.

- **Potenzialflächen Wohnen**

Die Verwaltung stellt dem Beirat eine Übersicht der Potenzialflächen Wohnen für Porz zur Verfügung.

Die Übersicht wird in Kürze nachgereicht.

7. Mitteilungen / Anregungen / Anträge

7.1 Aus letzten Sitzungen:

AN/1385/2019 – wiederholter Antrag aus Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 08.10.2019: „Sozialarbeiter-Team für Siedlung Glashüttenstraße“

Mitteilung der Fachverwaltung

Ratsinformationssystem: 0280/2020

→ s. unter TOP 7.3

7.2 Anfrage des Bündnisses Porz Mitte zu: Brückenerweiterung / Anschluss an Haus 1

Es besteht erheblicher Klärungsbedarf zur Thematik, so dass der Beirat um Einladung der Fachverwaltung zur nächsten Beiratssitzung bittet, damit die konkreten Vorstellungen und Wünsche des Beirates zur Brückenerweiterung von den Fachämtern aufgenommen und eine Information zum aktuellen Planungsstand und dem weiteren Vorgehen gegeben werden kann.

*Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung
Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau
Stadtplanungsamt*

Nachrichtlich:

Es liegt der Verwaltung eine Anfrage der FDP zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 12.03.2020 vor - AN/0345/2020.

Es liegt der Verwaltung ein Dringlichkeitsantrag der SPD zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 12.03.2020 vor - AN/0388/2020.

Die Bezirksvertretungssitzung am 12.03.2020 ist aufgrund der aktuellen Corona-Krise ausgefallen. Eine Beantwortung der Anfrage AN/0345/2020 ist für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Porz vorgesehen.

7.3 Anfrage des Bündnisses Porz Mitte zu: Einrichtung eines Quartiermanagers

Das Bündnis Porz Mitte erachtet die Einrichtung des Quartiersmanagers erst im Jahr 2023 als zu spät und fragt an, wer die Aufgabe zwischenzeitlich erfüllen wird. Ziel muss sein, das Zuständigkeitsempfinden für z.B. den neuen Park an der Glashütten-siedlung und das allgemeine Zugehörigkeitsgefühl im Viertel zu stärken, was über die Arbeit einer Sozialraumkoordination hinausgeht.

Gemäß Mitteilung der Verwaltung aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 30.01.2020 (vgl. Ratsinformationssystem: 0280/2020) werden das Quartiersmanagement und der Quartiershausmeister als flankierende Maßnahmen des ISEK Porz Mitte bedingt durch förderrechtliche Vorgaben voraussichtlich ab dem Jahr 2022/23 die Arbeit aufnehmen können.

Die Verwaltung teilt mit, dass die Auftragslage verwaltungsintern insoweit geklärt wurde, dass eine enge Zusammenarbeit der Sozialraumkoordination (angesiedelt im Sozialdezernat) und der städtischen Streetworker (Amt für Kinder, Jugend und Familie / Dezernat für Bildung, Jugend und Sport) vereinbart wurde. Der Bereich Streetwork wurde nach Ratsbeschluss insgesamt auf 21 Stellen aufgestockt und wird mit der zugehenden Arbeit verstärkt in den Raum an der Glashüttenstraße hineingehen. Es wird mit erhöhter Aufmerksamkeit und erhöhten Personalressourcen die Angebotsstruktur in den Blick genommen und -wenn Bedarfe erkennbar werden- ein umgehender und flexibler Einsatz von zusätzlichen Kräften erfolgen.

Die Sozialraumkoordination setzt den Fokus auf die Vernetzung der Trägerlandschaft; das Programm Lebenswerte Veedel – Bürger- und Sozialraumorientierung wurde gemäß Ratsbeschluss aus Dezember 2019 um zwei Sozialräume erweitert, so dass nunmehr eine volle Stelle Sozialraumkoordination für das Sozialraumgebiet Porz-Mitte/Urbach eingerichtet wurde und vorauss. im Sommer 2020 nach erfolgter Ausschreibung und Besetzung die Arbeit in diesem Bereich aufnehmen kann.

Weitergehende Einzelheiten und Erläuterungen können der Mitteilung im *Ratsinformationssystem unter der Vorlagen-Nr. 0280/2020* entnommen werden.

8. Sonstiges

./.

9. Ausblick - weiteres Vorgehen

Die zweite Beiratssitzung im Jahr 2020 ist für den 04.06.2020 terminiert, sofern die aktuellen Einschränkungen aus der Corona-Pandemie dies zulassen.

Der Herbst-Termin wurde bislang noch nicht festgelegt, da die Kommunalwahl und neuen Termine der Bezirksvertretung Porz abgewartet werden müssen.

Der Beirat bittet dennoch bereits jetzt um Benennung eines vorbehaltlichen Termins für eine Beiratssitzung im Herbst 2020:

Als „Safe-the-Date“ wird vorbehaltlich der weiteren Entwicklungen der

27.10.2020, 17:00 Uhr

festgelegt.